

Capatect Sprinter K

Verarbeitungsfertiger Deckputz für die feucht-kühle Jahreszeit



Produktbeschreibung

Verwendungszweck / Eigenschaften

Diese Rezeptur-Variante ist nicht dafür konzipiert, einen Putzauftrag bei ungeeigneten Witterungsverhältnissen zu ermöglichen. Es kommt in Abhängigkeit von Temperatur und Luftfeuchte zu einer rascheren Filmbildung der Oberfläche und ist somit schneller belastbar. **Die endgültige Durchhärtung und Trocknung erfolgt witterungsabhängig.** Dekorativer Deckputz mit gleichkörniger Oberfläche für Fassadenbeschichtungen. Capatect Sprinter K ist geeignet als Deckbeschichtung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und auf Capatect Sanierputzsystemen. Capatect Sprinter K ist hoch diffusionsoffen, hoch hydrophob und schmutzabweisend.

Eigenschaften

- Geschmeidige Verarbeitung
- Wasserdampfdurchlässig
- Witterungsbeständig
- Alkaliresistent, daher unverseifbar
- Rasche Filmbildung, dadurch schneller belastbar (frühregenfest)
- Geruch nach Ammoniak

Bindemittelbasis / Wirkstoffe

Hochhydrophobe Silacryl-Bindemittelkombination

Farbtöne

Weiß, keine Lagerware.

Weitere Sondertöne mit Hellbezugswert > 25 auf Anfrage (bei Hellbezugswert < 25 ist ein DarkSide Aufbau notwendig). Nur Werksabtonung möglich - Werk 1.

Technische Daten

Dichte:	ca. 1,50 g/cm ³
Wasserdurchlässigkeitsrate W ÖN EN 1062-3:	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl μ EN ISO 7783:	ca. 60 / V1 hoch
Wärmeleitfähigkeit λ_{10} , dry EN 1745:	ca. 0,75 W/(m.K) Tabellierter Mittelwert (P=50 %)
Brandverhalten ÖN EN 13501-1:	Euroklasse A2

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Lagerung

Kühl und frostfrei, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Originalverschlossene Gebinde max. 6 Monate lagerstabil, muss jedoch innerhalb der laufenden Wintersaison verarbeitet werden. Nur kühl gelagertes Material verarbeiten.

NEU!



Verpackung / Gebindegrößen

20 kg Eimer (24 Gebinde = 480 kg/Palette)

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau

Als Grundanstrich Capatect Putzgrund im etwa gleichen Farbton der Putzbeschichtung auftragen. Vor dem Auftrag des Capatect Sprinter K muss der Capatect Putzgrund **trocken und eisfrei** sein.

Auftragsverfahren

Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren!
Der Untergrund muss eisfrei sein!

Capatect Sprinter K mit einer rostfreien Stahlglättkelle auftragen, auf Kornstärke abziehen und noch im nassen Zustand mit einer Kunststoffkelle strukturieren. Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage einzusetzen und nass-in-nass zügig durchzuarbeiten. Immer ganze Flächen oder Fassadenteile in sich, ohne Unterbrechung verputzen. Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farbtenschwankungen möglich. Deshalb auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Produktionsnummern verarbeiten oder Material unterschiedlicher Produktionsnummern untereinander mischen.

Mindestverarbeitungstemperatur

Die ideale Verarbeitungstemperatur beträgt zwischen +2 °C und +8 °C. Aufgrund der speziellen Einstellung der Produkte nicht für Temperaturen über 15 °C geeignet. Unterste Verarbeitungstemperatur ist +1 °C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf nicht mehr als 90 % betragen. Diese Grenzwerte müssen in der Trocknungsphase mindestens 6 Stunden gegeben sein. Erst danach ist der Putz mit seiner Filmbildung frühregenfest.

Abtönung

Nur Werksabtönung möglich.

Verdünnung

Falls erforderlich mit maximal 0,5 % reinem Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen (100 ml).

Verbrauch

Capatect Sprinter K 15: ca. 2,2 kg/m²

Capatect Sprinter K 20: ca. 2,5 kg/m²

Der Verbrauch ist von der Untergrundbeschaffenheit und der Verarbeitungsmethode abhängig. (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln).

Durch Abtönung / Einfärbung (Pigmentierung) sind Abweichungen in den Verbrauchsangaben möglich. Nicht mit Normalware mischen.

Trocknung / Trockenzeit

Auch der Capatect Sprinter K trocknet physikalisch, das heißt durch Filmbildung der Dispersion und durch Verdunstung der Feuchtigkeit. Je kühler die Temperatur und je höher die Luftfeuchtigkeit, desto länger dauert dieser Prozess. Daher kann keine genaue Angabe über den Zeitraum bis zur Durchtrocknung getroffen werden.

Vor Nachtfrost schützen!

Werkzeuge

Rostfreie Stahl- bzw. Kunststoffglättkelle

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Hinweise

Dunkle Farbtöne können anhand der Pigmentierung zu einem Mehrverbrauch führen.

Besondere Hinweise

Der Capatect Sprinter K bietet bei normaler Belastung den notwendigen Schutz gegen Algen- oder Pilzbefall. Wird ein weitergehender, vorbeugender Schutz gewünscht, ist ein zweifacher Anstrich mit CarboSol auszuführen.

Es ist zu beachten, dass aufgrund des Saugverhaltens, Art und Struktur des Untergrundes sowie der einzelnen Beschichtungen, Umgebungseinflüsse und Lichtverhältnisse sowie durch Rohstoffschwankungen geringfügig abweichende Farbwirkungen und feine Haarrisse bzw. Nadelstiche möglich sind. Aus diesem Grund kann ein Egalisierungsanstrich mit CarboSol- bzw. Primasil Fassadenfarbe notwendig sein. Ansprüche bzw. Reklamationen wegen Farbtonabweichungen, bedingt durch die genannten Ursachen können, nicht geltend gemacht werden.

Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase ggf. mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir die Fassade durch Verhängen zu schützen.

Nicht geeignet auf waagrechten Flächen mit Wasserbelastung. Die Umgebungen der Beschichtungsflächen - insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein und Metall - abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen. Nicht bis zur Austrocknung warten. Vor dem Auftrag prüfen, ob die Ausmischung mit dem Originalfarbmuster übereinstimmt. Nachträgliche Reklamationen können wir nicht anerkennen. Nicht mit Normalware mischen.

Beachten Sie, dass es bei höheren Verarbeitungstemperaturen zu einer feinen Rissbildung kommen kann.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, trocken, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Neue Unterputze mit der Richtlatte abziehen, zureiben und mindestens 3 bis 4 Wochen durchhärten lassen (Spachtelung mit Gewebereinlage wird empfohlen). Bei stark saugenden, stark abgewetterten Untergründen ist eine vorherrschende Grundierung aufzubringen. Verbrauch ca. 150 - 300 ml/m².

Mineralische Armierungsmassen müssen grundsätzlich mit Putzgrund grundiert werden, da der alkalische Untergrund ansonst die beschleunigte Filmbildung des Oberputzes verhindert. Die optimale Wirkung ist auf der Armierungsschicht mit Capatect CarboNit oder Capatect CarboNit Easy gegeben. **Der Untergrund muss eisfrei sein.**

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 20 g/l VOC.
Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. - Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Enthält	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Octhilonon (ISO), Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Octhilonon (ISO) (CAS-Nr. 26530-20-1), 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 64359-81-5), Diuron (ISO) (CAS-Nr. 330-54-1).
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Deklaration der Inhaltstoffe	Polyacrylatharz, Polysiloxane, Calciumcarbonat, Titandioxid, Silikate, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel, Filmschutzmittel.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.capatect.at abgerufen werden.

Technische Information: Capatect Sprinter K, Stand: 10 / 2022

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.